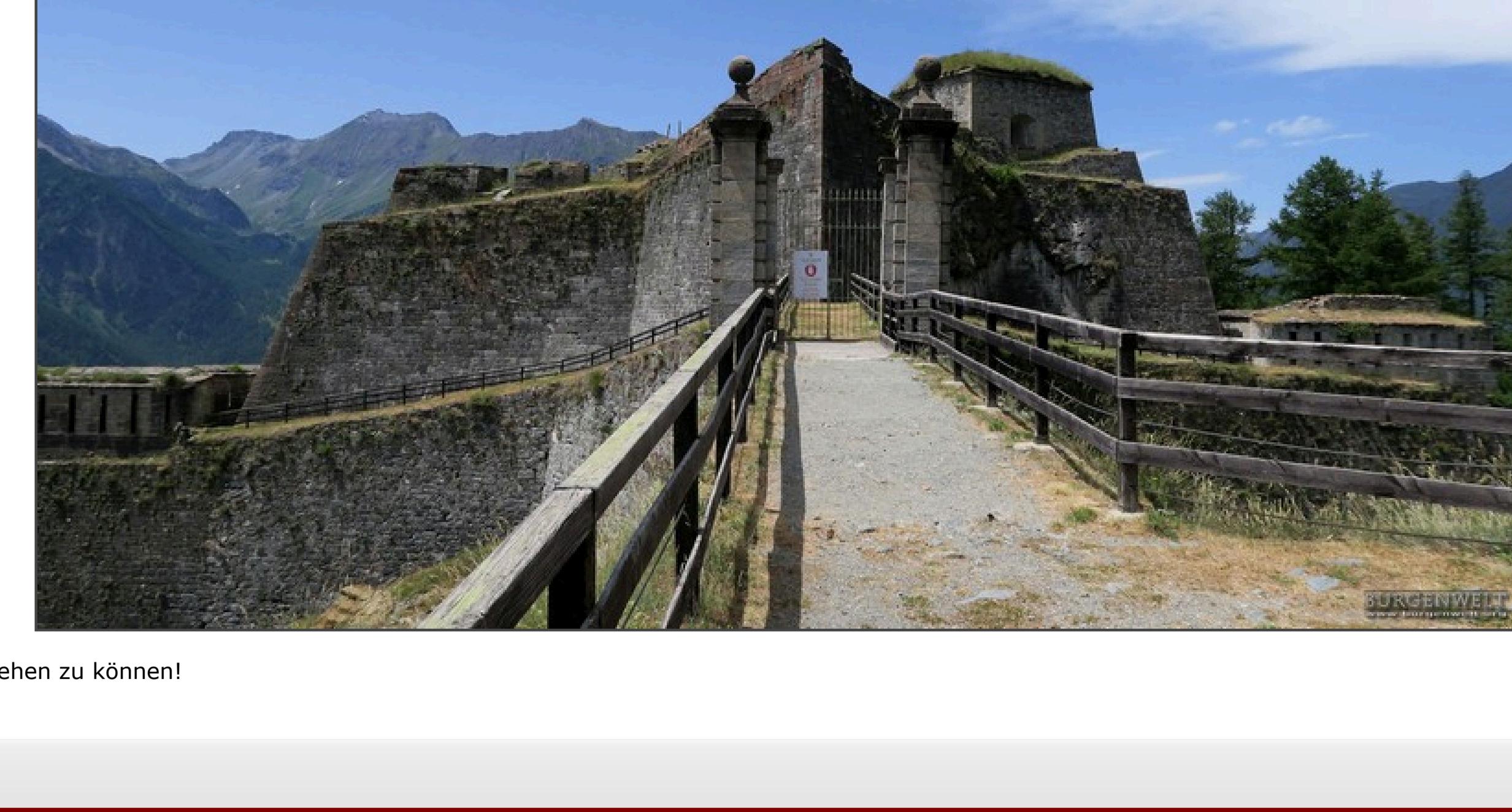
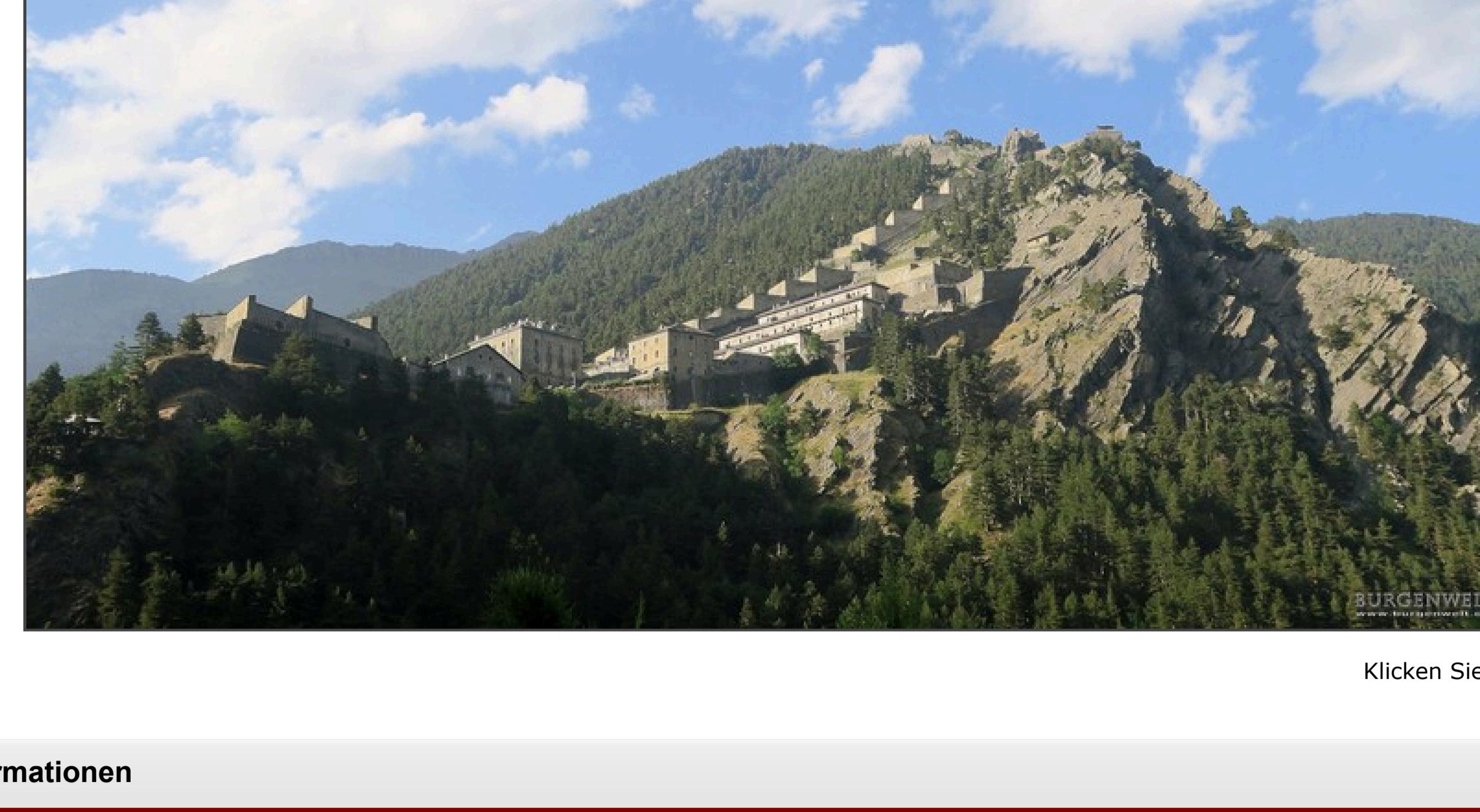




## FORTE DI FENESTRELLE | FESTUNG VON FENESTRELLE

Weltweit | Europa | Italien | Piemont | Fenestrelle

Informationen für Besucher | Bilder | Grundriss | Historie | Literatur | Links



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Allgemeine Informationen

Die Festung Fenestrelle aus dem 18. Jahrhundert gehört, mit mehr als 130 Hektar zu den größten Festungsanlagen Europas bzw. der Welt und ist ein umfassender Verteidigungskomplex, über einen langgezogenen Berggraben, bestehend aus dem Forte San Carlo, der zentralen Anlage nahe der Talsohle des Val Chisone, dem Forte Tre Denti sowie dem Forte Valli im obersten Bereich des langgezogenen Bergkrans. Verputzen sind diese kompakten Verteidigungsanlagen durch eine massive 2 km lange Befestigungsmauer mit einem äußeren Verbindungsgraben sowie durch einen inneren bedeckten Treppenweg mit knapp 4.000 Stufen mit einem Höhenunterschied von ca. 530 Metern. Von der Feldschanze Carlo Alberto aus gesehen ist der Höhenunterschied über ca. 600 Meter. Die östliche Außenansicht der Feldschanze Elmo vom Forte delle Valli ist über die kurvenreiche und teilweise enge Strada Provinciale 172, vom Tal aus ca. 7 km, möglich. Allerdings sind hier die Parkmöglichkeiten mit maximal 3 bis 4 Stellplätzen sehr begrenzt. Leider muss aber auch erwähnt werden, dass die Festung Fenestrelle aufgrund ihrer Größe und der mangelnden Finanzierung für die Erhaltung im Jahr 2007 vom World Monuments Fund, eine internationale Organisation für Denkmalpflege, in die Liste der "100 wichtigsten gefährdeten historischen und archäologischen Stätten der Welt" aufgenommen wurde.

## Informationen für Besucher



## Geografische Lage (GPS)

WGS84: 45°0'14.7''N 7°0'3.95"E

Höhe: 1130 - 1750 m. ü. NN



## Topografische Karte (PDF)

Forte di Fenestrelle auf der Karte von OpenTopoMap



## Kontaktdaten

Associazione Progetto San Carlo ONLUS Forte di Fenestrelle.

Tel.: +39 (0) 12183600

E-Mail: info@fortedifenestrelle.it

Homepage: www.fortedifenestrelle.it



## Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Schenkt die mittlere Besichtigungstour erfordert eine geeignete Wanderausrüstung, entsprechende Kondition (besonders an heißen Tagen) sowie keine Höhenangst und ist für Kleinkinder nicht geeignet.



## Anfahrt mit dem PKW

Forte di Fenestrelle liegt ca. 86 km südwestlich von Turin.

NAV: Via del Forte, 10060 Fenestrelle TO.

Gebührenfreier Parkplatz, auch für Wohnmobile geeignet.



## Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



## Wanderung zur Burg

Vom Parkplatz ca. 5 bis 10 Minuten bis zum Innenhof der unteren Festung.



## Öffnungszeiten

Jul und August täglich von 10:00 bis 13:00 Uhr und von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Von September bis Jun. jeweils am Dienstag und Mittwoch geschlossen.

(Stand: Januar 2026)

Bitte prüfen Sie die Besucherinformationen auf der Homepage.



## Eintrittspreise

Kleine Besichtigungstour, ca. 1 Stunde: Offizierspalast inklusive Kellerräume (Vorratsräume, Backstube und Zisterne).

Eintrittspreise: 10C, ermäßigt (Kinder von 7 bis 12 Jahre) 5C

Jewells um 10:00 und 14:30 Uhr.

Mittlere Besichtigungstour ca. 3 bis 4 Stunden: Offizierspalast inklusive Aufstieg bis zur Garitta del Diavolo (siehe Plan) und teilweise mit bedeckter Innentreppen.

Eintrittspreise: 15C, ermäßigt (Kinder von 7 bis 18 Jahre) 12C. Famillentarife (2 Erwachsene und 2 Kinder von 7 bis 18 Jahre) 34C oder (2 Erwachsene und 1 Kind von 7 bis 18 Jahre) 32C.

Jewells um 10:00 und 14:30 Uhr (15:00 Uhr von Juni bis August).

Große Besichtigungstour ca. 8 bis 9 Stunden: Offizierspalast inklusive Aufstieg bis zur Garitta del Diavolo, teilweise mit bedeckter Innentreppen weiter über die "Königliche Treppe" bis zur Forte delle Valli.

Eintrittspreise: 20C, ermäßigt (Kinder von 7 bis 18 Jahre) 17C. Famillentarife (2 Erwachsene und 2 Kinder von 7 bis 18 Jahre) 45C oder (2 Erwachsene und 1 Kind von 7 bis 18 Jahre) 40C, zusätzliche Kinder 10C.

Jewells um 09:00.

Abstieg über einen Kiefernwald entlang der Festung.

Achtung: Geeignete Wanderausrüstung, eine entsprechende Kondition sowie die Freiheit von Höhenangst (ca. 600 m Höheunterschied) sind zwingend erforderlich.

Stand: Januar 2026.

Bitte prüfen Sie die Besucherinformationen auf der Homepage.



## Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

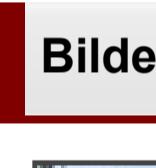
Keine.



## Gastronomie auf der Burg

Café des Forges und Ristoro del Forte.

Siehe Homepage.



## Öffentlicher Rastplatz

Diverse Bänke im unteren Innenhof der Festung.



## Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

Nein.



## Zusatzinformation für Familien mit Kindern

Siehe Warnhinweise.



## Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Eingeschränkter Zugang vom Parkplatz bis zum Innenhof der unteren Festung sowie zum Erdgeschoss des Offizierspalastes (gebührenfrei).

Alle Führungen sind aber nicht barrierefrei.

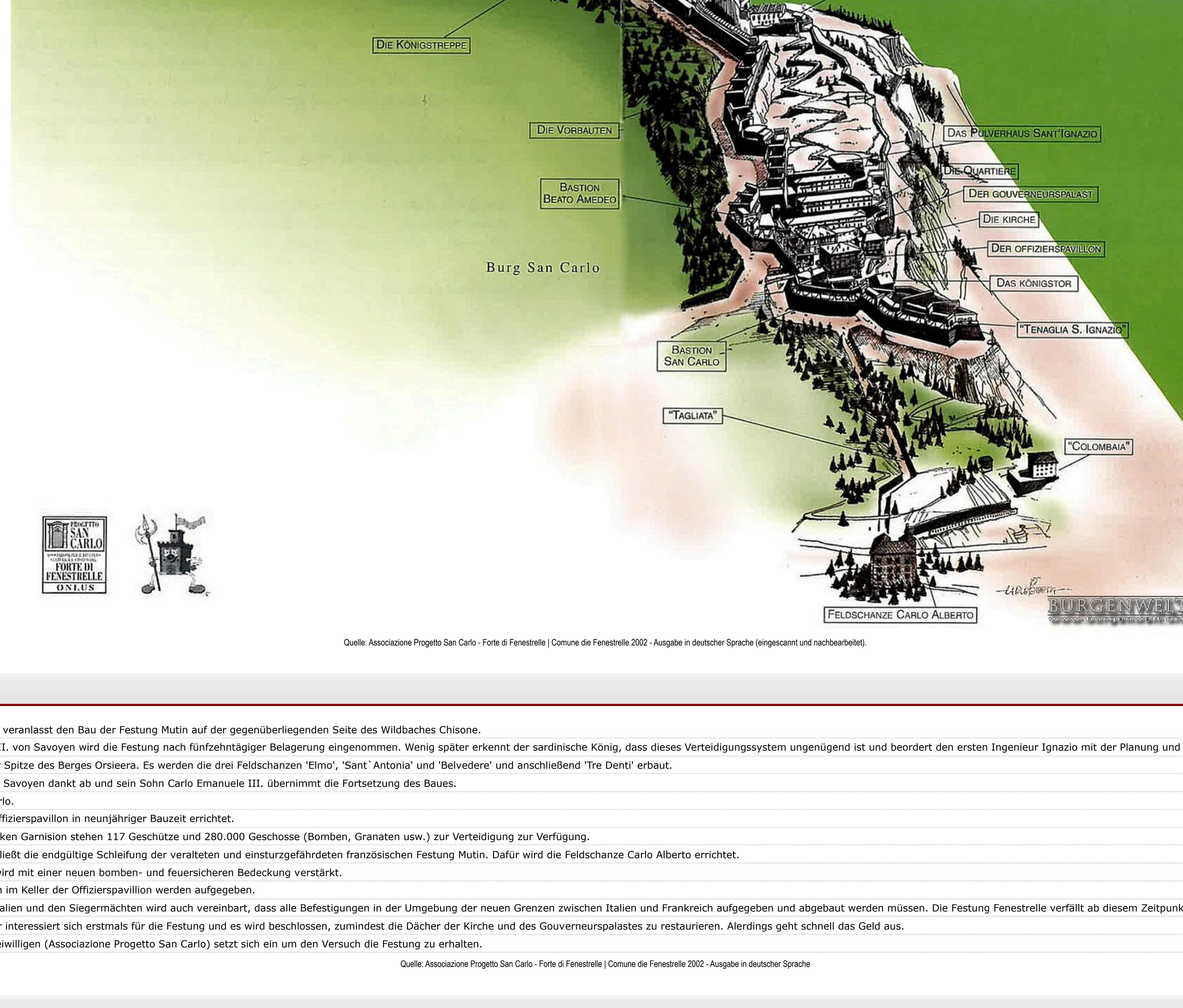


## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Associazione Progetto San Carlo - Forte di Fenestrelle | Comune di Fenestrelle 2002 - Ausgabe in deutscher Sprache (eingescannt und nachbearbeitet).

## Historie

1694 Ludwig XIV. (der Sonnenkönig) veranlasst den Bau der Festung Mutin auf der gegenüberliegenden Seite des Wildbaches Chisone.  
 1708 Unter Herzog Vittorio Amedeo II. von Savoyen wird die Festung nach fünfzehntägiger Belagerung eingenommen. Wenig später erkennt der sardinische König, dass dieses Verteidigungssystem ungenügend ist und beordert den ersten Ingenieur Ignazio mit der Planung und Bau einer neuen Festung in Fenestrelle.  
 1728 Beginn der Bauarbeiten auf der Spitze des Berges Orsiera. Es werden die drei Feldschanzen 'Elmo', 'Sant'Antonio' und 'Belvedere' und anschließend 'Tre Denti' erbaut.  
 1730 Herzog Vittorio Amedeo II. von Savoyen dankt ab und sein Sohn Carlo Emanuele III. übernimmt die Fortsetzung des Baues.  
 1731 Baubeginn der Festung San Carlo.  
 1780 Das letzte Gebäude wird der Offizierspavillon in neunjähriger Bauzeit errichtet.  
 1790 Der gesamten 1.750 Mann starke Garnison stehen 117 Geschütze und 280.000 Geschosse (Bomben, Granaten usw.) zur Verteidigung zur Verfügung.  
 1836 Der Rat des Pionierkorps beschließt die endgültige Schließung der veralteten und einsturzgefährdeten französischen Festung Mutin. Dafür wird die Feldschanze Carlo Alberto errichtet.  
 1865 Das Pulverhaus Sant' Ignazio wird mit einer neuen bomben- und feuersicheren Bedeckung verstärkt.  
 1920 Die berüchtigten Gefängniszellen im Keller der Offizierspavillon werden aufgegeben.  
 1945 Im Friedensvertrag zwischen Italien und den Siegermächten wird auch vereinbart, dass alle Befestigungen in der Umgebung der neuen Grenzen zwischen Italien und Frankreich aufgegeben und abgebaut werden müssen. Die Festung Fenestrelle verfällt ab diesem Zeitpunkt und viele Plünderer besorgen sich hier Baumaterial.  
 1984 Das Ministerium für Kulturgüter interessiert sich erstmals für die Festung und es wird beschlossen, zumindest die Dächer der Kirche und des Gouverneurspalastes zu restaurieren. Allerdings geht schnell das Geld aus.  
 1990 Eine Vereinigung von vielen Freiwilligen (Associazione Progetto San Carlo) setzt sich um den Versuch die Festung zu erhalten.

Quelle: Associazione Progetto San Carlo - Forte di Fenestrelle | Comune di Fenestrelle 2002 - Ausgabe in deutscher Sprache

## Literatur

Associazione Progetto San Carlo - Forte di Fenestrelle | Comune di Fenestrelle 2002 - Ausgabe in deutscher Sprache

## Websiten mit weiterführenden Informationen

Websitete der Festung  
Festung Fenestrelle - Wikipedia  
Festung Fenestrelle - Festung in den Alpen

## Änderungshistorie dieser Webseite

[20.01.2026] - Neuerstellung des Berichts.

zurück nach oben | zurück zur letzten besuchten Seite

Download diese Seite als PDF-Datei

Alle Angaben ohne Gewähr! Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! Letzte Aktualisierung dieser Seite: 20.01.2026 [JB]